

Liebe

W 7404

Bad Driburg
Krs. Höxter



1.

O Mädchen vom Lande, wie bist du so schön,
Hab keine im Leben viel feiner geseh'n!
Drum wolln wir aufs Land gehn, um fröhlich zu sein,
Weil schöner die Madeln, weil schöner der Wein.
Refr. Drum wolln wir aufs Land gehn...

2. Verliebt sic|hein Mäd|el, ist der Teufel gleich los!
Da nützt ja kein Riegel, da nützt ja kein Schloss.
Refr. Drum wolln wir aufs Land gehn...

3. Verschliesst man die Türe, verschließt man das Haus,
da gehen die Mäd|el zum Fenster hinaus.
Refr. Drumx wolln wir ...

Adolf Göke, Bad Driburg
12.2.1960

Sammlung Göke

fs. III

HEINRICH BUSCHMANN, MÜNSTER

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)